

# Grundsteuerwerterklärung mit ELSTER

Schritt-für-Schritt-Anleitung anhand eines Beispiels

hier: 2 Flurstücke - Einfamilienhaus mit Weg

# Grundsteuerwerterklärung

Einfamilienhaus mit angrenzendem Weg

- Max Mustermann ist im Grundbuch Nr. 371 der Gemarkung Testheide als Eigentümer für das Flurstück 234 (1000m<sup>2</sup>) und als Miteigentümer zu 1/5 für das Flurstück 236/2 (35m<sup>2</sup>) eingetragen.
- bei dem Flurstück 236/2 handelt es sich um den angrenzenden Privatweg
- auf dem Flurstück 234 befinden sich das Einfamilienhaus (Wohn- und Nutzfläche 200m<sup>2</sup>, Baujahr: 1990), 1 Garage und ein Geräteschuppen
- Bodenrichtwert laut Informationsportal Grundstücksdaten 250 €/m<sup>2</sup>

Der Start erfolgt auf [www.elster.de](http://www.elster.de).  
Damit die Daten in die  
Grundsteuerwerterklärung eingegeben  
werden können, muss der Login in das  
Benutzerkonto durchgeführt werden.

# Meine Steuer mach ich online! \*

Noch nicht registriert? **Benutzerkonto erstellen**

Mein ELSTER **jetzt einloggen**

- ✓ Ohne Ausdrücke und Postversand
- ✓ Kein Herunterladen und Installieren
- ✓ Auch auf Tablet und Smartphone
- ✓ Kostenlos

- ELSTER
- Mein ELSTER
- Mein Benutzerkonto
- Formulare & Leistungen
- Benutzergruppen
- Weitere Softwareprodukte

### Was kann ich hier machen?

Formulare, Bescheinigungen, Bescheidendaten

Leistungen >

### Für wen ist ELSTER?

Privatpersonen, Arbeitgeber, Unternehmer, Vereine, steuerberatende Berufe

Benutzergruppen >

### Wie finde ich Hilfe?

Chat, Video-Anleitungen, FAQ, Kontakt und Hotline, Forum

Hilfe >

## einfachELSTER



einfachELSTER bietet einen Service speziell für Rentnerinnen und Rentner sowie für Pensionärinnen und Pensionäre, ihre alljährliche Einkommensteuererklärung einfach und schnell abzugeben. Durch die übersichtliche Benutzerführung werden Sie Schritt für Schritt durch die papierlose Erstellung der Steuererklärung geführt. [Zu einfachELSTER](#)

### Schon gewusst?

Mit dem Personalausweis können Sie sich schnell und bequem für ein Konto registrieren. In wenigen Klicks erhalten Sie ein Benutzerkonto und können Ihre Steuerdaten eingeben. Für den Login verwenden Sie dann in Zukunft einfach Ihren Personalausweis.

### Datenschutzhinweis der Steuerverwaltung

Bitte lesen Sie die

ELSTER

Mein ELSTER

Mein Benutzerkonto

Formulare & Leistungen

Benutzergruppen

Weitere Softwareprodukte

## Login mit

Zertifikatsdatei

ElsterSecure (Neu)

Personalausweis

Sicherheitsstick

Signaturkarte

Mobiles Login

### Zertifikatsdatei

Zertifikatsdatei

Auswählen

Durchsuchen

Passwort

Login

Zertifikatsdatei verloren oder Zertifikat abgelaufen?  
Passwort vergessen?

#### Wo finde ich meine heruntergeladene Zertifikatsdatei?

Sie können auch nach der abgespeicherten Zertifikatsdatei suchen. Nutzen Sie dazu die Suche Ihres Betriebssystems (z. B. Windows) und geben Sie als Suchbegriff folgendes ein: \*.pfx

Noch keine Zertifikatsdatei? Hier [Benutzerkonto erstellen](#).

Über „Durchsuchen“ die Zertifikatsdatei (endet auf .pfx) auswählen und das dazugehörige Passwort eingeben.

Meine Profile

Meine Supportanfragen



Mein Benutzerkonto



Formulare & Leistungen



Benutzerguppen



Weitere Softwareprodukte

Im Benutzerkonto muss dann das Formular für die Grundsteuerwerterklärung aufgerufen werden. Dieses ist nicht auf der Startseite verlinkt.

## Mein ELSTER

Mein zuletzt gespeicherter Entwurf

EST unbeschränkt (EST 1 A) 2020

gespeichert am:  
01.02.2022, 14:46 Uhr



Weiter bearbeiten >

Neues Formular

Einkommensteuererklärung unbeschränkte Steuerpflicht (EST 1 A)



Starten >

Meine Formulare >

2 Entwürfe

7 Übermittelte Formulare

Alle Formulare



Anzeigen >

Die Formulare werden über „**Formulare & Leistungen**“ aufgerufen. Oder gleich auf „Alle Formulare“ klicken und auf Seite 7 der Anleitung fortfahren.

Alle Formulare

Bereitstellungstermine

Bescheinigungen verwalten

Vollmachten verwalten

Einwilligung zur elektronischen  
Bekanntgabe

Arbeitgeberfunktionen für ELStAM

Auskunft zur elektronischen  
Lohnsteuerkarte (ELStAM)

## Formulare & Leistungen

Danach ist die Schaltfläche „**Alle Formulare**“ auszuwählen.

<a href="#">Alle Formulare &gt;</a>	<a href="#">Bereitstellungstermine &gt;</a>
<a href="#">Bescheinigungen verwalten &gt;</a>	<a href="#">Vollmachten verwalten &gt;</a>
<a href="#">Einwilligung zur elektronischen Bekanntgabe &gt;</a>	<a href="#">Arbeitgeberfunktionen für <u>ELStAM</u> &gt;</a>
<a href="#">Auskunft zur elektronischen Lohnsteuerkarte (<u>ELStAM</u>) &gt;</a>	

## Alle Formulare

- Mein ELSTER
- Mein Benutzerkonto
- Formulare & Leistungen
  - Alle Formulare
  - Bereitstellungstermine
  - Bescheinigungen verwalten
  - Vollmachten verwalten
  - Einwilligung zur elektronischen Bekanntgabe
  - Arbeitgeberfunktionen für ELStAM
  - Auskunft zur elektronischen Lohnsteuerkarte (ELStAM)
- Benutzergruppen
- Weitere Softwareprodukte

Filtern

Filter zurücksetzen

- > Anträge, Einspruch und Mitteilungen
- > Einkommensteuer
- > Einnahmenüberschussrechnung
- > Feststellung

Fragebogen zur steuerlichen Erfassung

Gewerbsteuer

> Grundsteuer

Grundsteuer für Baden-Württemberg

Grundsteuer für Bayern

Grundsteuer für Hamburg

Grundsteuer für Hessen

Grundsteuer für Niedersachsen

Grundsteuer für andere Bundesländer

> Kapitalertragsteuer

> Körperschaftsteuer

Über den kleinen Pfeil „>“ vor Grundsteuer können die Formulare ausgeklappt und das entsprechende Formular ausgewählt werden.

Für Grundstücke in Brandenburg ist das Formular „Grundsteuer für andere Bundesländer“ auszuwählen. Die nicht gesondert aufgeführten Bundesländer nutzen das sogenannte Bundesmodell der Grundsteuerwerterklärung.

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Allgemeine Hinweise

Mit diesem Formular können Sie die Erklärung für folgende Bundesländer abgeben:

- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

Grundsteuer für andere Bundesländer

Dies ist der Hinweis, dass das richtige Formular für Grundstücke im Land Brandenburg ausgewählt wurde.  
Der Hinweis ist mit „Weiter“ zu bestätigen.

Abbrechen

Weiter

## Datenübernahme

Möchten Sie Ihre Angaben aus einer früheren Abgabe übernehmen?

Bezeichnung des Formulars	Ordnungskriterium	Gesendet am	Status	Aktionen
Grundsteuer für andere Bundesländer 2022	057/989/9899/989 /998/6	17.05.2022 09:49Uhr	Erfolgreich übermittelt	Übernehmen

Zurück

Ohne Datenübernahme fortfahren

### Arbeit und Zeit sparen?

Durch eine Datenübernahme können Sie Arbeit und Zeit sparen. Sie wählen ein Formular einer früheren Abgabe aus und das System kopiert automatisch alle Daten in das neue Formular.

### Werden alle Angaben übernommen?

In der Regel werden alle Angaben in das neue Formular übernommen. Aufgrund von Gesetzesänderungen können sich Formulare ändern. Einzelne Angaben können daher nicht immer übernommen werden.

### Was passiert danach?

Übernommene Angaben können Sie im nächsten Schritt anpassen und ergänzen.

Wenn bereits eine Grundsteuerwerterklärung übermittelt wurde, erscheint diese im Feld für die (optionale) Datenübernahme. Eine Datenübernahme ist sinnvoll, wenn Ihnen mehrere Grundstücke gehören, die nicht dasselbe Aktenzeichen haben und Sie eine weitere Erklärung - unter dem anderen Aktenzeichen - abgeben möchten. Persönliche Angaben, wie Name oder Adresse, müssen dann kein zweites Mal eingegeben werden, sondern können übernommen werden.

Wurde noch keine Grundsteuerwerterklärung abgegeben, ist das Feld zur Datenübernahme leer. Um zur Eingabe zu gehen, ist die Schaltfläche „**Ohne Datenübernahme fortfahren**“ zu wählen.

## Anlagenauswahl Welche Anlagen brauche ich ?

Hauptvordruck (GW1)	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage Grundstück (GW2)	<input checked="" type="checkbox"/>
Anlage Land- und Forstwirtschaft (GW3)	<input type="checkbox"/>
Anlage Tierbestand (GW3A)	<input type="checkbox"/>

Sie können Ihre Auswahl auch später noch anpassen. Klicken Sie dazu auf der nächsten Seite auf die Schaltfläche "Anlagen hinzufügen/entfernen".

Weiter

Der Hauptvordruck ist immer auszuwählen. Dieser ist auch standardmäßig vorbelegt. Bei einem Einfamilienhaus ist die Anlage „Grundstück (GW2)“ auszuwählen. Nach der Auswahl beginnt die Eingabe der Erklärungsdaten über „Weiter“.

Die notwendigen Anlagen der Erklärung sind hier auszuwählen. Die Anlagen können jederzeit in der Erklärung ergänzt oder entfernt werden.

Außer dem Hauptvordruck muss **immer** eine weitere Anlage angeklickt werden: Das sind für land- oder forstwirtschaftlich genutzte Flächen die Anlage „Land- und Forstwirtschaft (GW3)“ und für alle übrigen die Anlage „Grundstück (GW2)“

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 7 - Empfangsvollmacht
- 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Sie finden das Aktenzeichen (Az; 17 Ziffern) auf Einheitswertbescheiden des Finanzamtes, auf Grundsteuerbescheiden der Kommune oder links oben oder in der Mitte auf dem Informationsschreiben, das Sie von Ihrem Finanzamt erhalten haben. Sofern Ihnen kein Az bekannt ist, setzen Sie sich bitte mit der Grundsteuer-Hotline (0331 200 600 20) in Verbindung.

Anlagen hinzufügen / entfernen



## Startseite des Formulars

Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

Hilfe zur Grundsteuer erhalten Sie auch in unserem Chat. [↗](#)

auf den 1. Januar 2022

### Steuernummer / Aktenzeichen ?

Steuernummer

Aktenzeichen

Bundesland

Aktenzeichen

[> Persönliche Bearbeitungsnotiz](#)

### Anlagenübersicht

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

Für Grundsteuerwerkerklärungen im Land Brandenburg ist das Aktenzeichen (Az) einzutragen. Das Az kann mit oder ohne Trennstriche eingetragen werden. Danach werden die Eingaben über „Nächste Seite“ fortgesetzt.

Nächste Seite >

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 7 - Empfangsvollmacht
- 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

#### Anlage Grundstück (GW2)

Home > Hauptvordruck (GW1)

## Hauptvordruck (GW1)

### Zu den Teilsseiten

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 7 - Empfangsvollmacht
- 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

< Zur Startseite

Nächste Seite >

Es folgt eine Übersicht der zu tätigen Angaben in der ersten Anlage „Hauptvordruck (GW1)“.

Die Eingaben sind über „Nächste Seite“ fortzusetzen.

## Grundsteuer für andere Bundesländer



Home > Hauptvordruck (GW1) > 1 - Angaben zur Feststellung

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 7 - Empfangsvollmacht
- 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

#### Anlage Grundstück (GW2)

## 1 - Angaben zur Feststellung

### 4 Grund der Feststellung 11 ?

- Hauptfeststellung
- Nachfeststellung
- Artfortschreibung
- Wertfortschreibung
- Art- und Wertfortschreibung

### 4 Art der wirtschaftlichen Einheit 10 ?

- Keine Angabe
- unbebautes Grundstück (wirtschaftliche Einheit des Grundvermögens)
- bebautes Grundstück (wirtschaftliche Einheit des Grundvermögens)
- Betrieb der Land- und Forstwirtschaft

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Grund der Feststellung: Es ist „Hauptfeststellung“ auszuwählen.

Bei einem Einfamilienhaus ist ein „bebautes Grundstück“ auszuwählen, auch wenn –wie hier – ein Weg dazugehört.

Über ? öffnen sich Informationen zu den jeweiligen Eingabefeldern.

Über „Nächste Seite“ geht es danach weiter.

Eingeben  
und Daten übernehmen

Prüfen  
der Eingaben

Versenden  
des Formulars

Speichern und Formular verlassen

Letzte automatische  
Speicherung vor: 2 min

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 7 - Empfangsvollmacht
- 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

#### Anlage Grundstück (GW2)

> Hauptvordruck (GW... > 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft...

## 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft ?

5	Straße/Lagebezeichnung	Teststraße		
		24		
6	Hausnummer, Hausnummerzusatz, Zusatzangaben	1		
		25	20	31
7	Postleitzahl, Ort und gegebenenfalls Ortsteil	12345	Teststadt	
		21	22	

**Beachten!** Es ist die **Lage des Grundstücks** einzutragen!  
Die Anschrift der Eigentümerin bzw. des Eigentümers wird später eingetragen.

### Mehrere heheberechtigte Gemeinden ?

- 8  Das Grundstück oder der Betrieb der Land- und Forstwirtschaft erstreckt sich über mehrere heheberechtigte Gemeinden. 90

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Anlagen hinzufügen / entfernen



## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 7 - Empfangsvollmacht
- 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

#### Anlage Grundstück (GW2)

Hauptvordruck (GW1) > 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

## 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens ?

Gemarkung	Flur	Fläche
Keine Einträge vorhanden		
<a href="#">+ Gemarkung und Flurstück hinzufügen</a>		

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Dieses Feld anklicken, damit auf der nächsten Seite alle Flurstücke eingetragen werden können, die zur wirtschaftlichen Einheit gehören. (Im Beispiel ist die wirtschaftliche Einheit das Grundstück in der Teststraße 1, bestehend aus 2 Flurstücken.)

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
  - Gemarkung beziehungsweise Flurstück (1. Eintrag)
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 7 - Empfangsvollmacht
- 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Nummer des Grundbuchblatts, in dem das Flurstück eingetragen ist, kein Pflichtfeld.

Wenn das Flurstück – wie hier – nur aus einer Zahl besteht, ist die Zahl in das Feld „Zähler“ einzutragen. Das Feld „Nenner“ bleibt in diesem Fall **frei**. Es ist keine „1“ und auch keine „0“ einzutragen.

### Gemarkung beziehungsweise Flurstück ?

1. Eintrag

0	Gemarkung	Testheidew	11
10	Grundbuchblatt	371	12
10	Flur	1	13
	Flurstück: Zähler, Nenner (falls vorhanden)	234	14 15
10	Fläche	1000	16
	Zur wirtschaftlichen Einheit gehörender Anteil: Zähler, Nenner		17 18
11	Enthalten in der/den in Anlage Grundstück, Zeile 4 angegebenen Fläche(n) des (Teil-)Grundstücks:	Keine Angabe	19

Über das Informationsportal Grundstücksdaten (Link unter [grundsteuer.brandenburg.de](http://grundsteuer.brandenburg.de)) können Sie die Angaben zu Flur und Flurstück, Fläche, Gemarkung und auch den Bodenrichtwert ermitteln.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

- Hauptvordruck (GW1)
  - 1 - Angaben zur Feststellung
  - 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
  - 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
    - Gemarkung beziehungsweise Flurstück (1. Eintrag)
  - 4 - Angaben zu Eigentümer(Innen) / Beteiligten
  - 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
  - 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
  - 7 - Empfangsvollmacht
  - 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung
- Anlage Grundstück (GW2)

Hauptvordruck (G... > 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermöge... > Gemarkung beziehungsweise Flurst... (1. Eintrag)

Gemarkung beziehungsweise Flurstück ?

1. Eintrag

9	Gemarkung	Testheidew	11
10	Grundbuchblatt	371	12
10	Flur	1	13
10	Flurstück: Zähler, Nenner (falls vorhanden)	234	14 15
10	Fläche	1000	16
11	Zur wirtschaftlichen Einheit gehörender Anteil: Zähler, Nenner	1	17 18
11	Enthalten in der/den in Anlage Grundstück, Zeile 4 angegebenen Fläche(n) des (Teil-)Grundstücks:	Keine Angabe	

Gehört das gesamte Flurstück – wie hier - zum Grundstück, ist bei Zähler und Nenner jeweils eine 1 einzutragen, da 100% dieses Flurstücks (ein Ganzes / „ein Eintel“) zum erklärten Grundstück gehören.

Gibt es für das Grundstück nur einen Bodenrichtwert, wählen Sie hier "erste Fläche ..." aus.

- 1 - erste Fläche: Für dieses Flurstück gilt der in Anlage Grundstück erklärte erste Bodenrichtwert.
- 2 - zweite Fläche: Für dieses Flurstück gilt der in Anlage Grundstück erklärte zweite Bodenrichtwert.
- 3 - beiden Flächen: Für dieses Flurstück gilt teils der erste und teils der zweite auf Anlage Grundstück erklärte Bodenrichtwert.

## Gemarkung beziehungsweise Flurstück ?

### 1. Eintrag

9	Gemarkung	<input type="text" value="Testheldew"/>	<input type="text" value="11"/>
10	Grundbuchblatt	<input type="text" value="371"/>	<input type="text" value="12"/>
10	Flur	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="13"/>
10	Flurstück: Zähler, Nenner (falls vorhanden)	<input type="text" value="234"/>	<input type="text" value="13"/>
10	Fläche	<input type="text" value="1000"/>	<input type="text" value="16"/>
11	Zur wirtschaftlichen Einheit gehörender Anteil: Zähler, Nenner	<input type="text" value="1"/>	<input type="text" value="1"/>
11	Enthalten in der/den in Anlage Grundstück, Zeile 4 angegebenen Fläche(n) des (Teil-)Grundstücks:	<input type="text" value="1 - erste Fläche: Für dieses Flurstück gilt"/>	

Gemarkung und Flurstück übernehmen >

Wurden alle Angaben eingetragen, anschließend die Schaltfläche „Gemarkung und Flurstück übernehmen“ anklicken, um zur nächsten Seite zu gelangen.

Eingeben und Daten übernehmen | Prüfen der Eingaben | Versenden des Formulars

Speichern und Formular verlassen | Letzte automatische Speicherung vor: 0 min

Grundsteuer für andere Bundesländer

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens**
  - Gemarkung beziehungsweise Flurstück (1. Eintrag)
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
  - 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
  - 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
  - 7 - Empfangsvollmacht
  - 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung
- Anlage Grundstück (GW2)

Hauptvordruck (GW...) > 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermöge...

### 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens ?

Gemarkung	Flur	Fläche
1. Testheidew	1	1000

+ Gemarkung und Flurstück hinzufügen | Alle Einträge löschen

< Vorherige Seite | Nächste Seite >

Anlagen hinzufügen / entfernen

Im Beispielsfall ist dieses Feld anzuklicken, damit das Flurstück, auf dem sich der Weg befindet, eingegeben werden kann. Das ist erforderlich, weil in diesem Beispiel der Weg zu der wirtschaftlichen Einheit gehört.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Nun werden die Angaben zu dem Flurstück, auf dem sich der Weg befindet, eingetragen

Das Flurstück heißt 236/2, daher sind bei „Zähler“ die „236“ und bei „Nenner“ die 2 einzutragen.

Das Flurstück, auf dem sich der Weg befindet, hat eine Fläche von insgesamt 35m<sup>2</sup>

Da der Weg nur zu 1/5 zu der wirtschaftlichen Einheit von Max Mustermann gehört, muss hier bei „Zähler“ eine „1“ und bei „Nenner“ eine „5“ eingetragen werden.

## Gemarkung beziehungsweise Flurstück ? 2. Eintrag

9	Gemarkung	Testheidew	11
10	Grundbuchblatt	371	12
	Flur	1	13
10	Flurstück: Zähler, Nenner (falls vorhanden)	236	2
		14	15
10	Fläche	35	10
11	Zur wirtschaftlichen Einheit gehörender Anteil: Zähler, Nenner	1	5
		17	18
11	Enthalten in der/den in Anlage Grundstück, Zeile 4 angegebenen Fläche(n) des (Teil-)Grundstücks:	1 - erste Fläche: Für dieses Flurstück gilt	19

Gemarkung und Flurstück übernehmen >

Über das Informationsportal Grundstücksdaten (Link unter [grundsteuer.brandenburg.de](http://grundsteuer.brandenburg.de)) können Sie die Angaben zu Flur und Flurstück, Gemarkung und Fläche sowie den Bodenrichtwert ermitteln. Jedes Flurstück muss im Informationsportal einzeln eingegeben werden.

Da für das Flurstück 236/2 derselbe Bodenrichtwert wie für das Flurstück 234 gilt, ist die Auswahl von "erste Fläche..." korrekt.

Wurden alle Angaben eingetragen, anschließend die Schaltfläche „Gemarkung und Flurstück übernehmen“ anklicken, um zur nächsten Seite zu gelangen.

Möchten Sie eine Pause machen, können Sie über dieses Feld den Eintragungsstand speichern, um später das Ausfüllen fortzusetzen

Speichern und Formular verlassen

Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- ✓ 1 - Angaben zur Feststellung
  - 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
  - ✓ Gemarkung beziehungsweise Flurstück (1. Eintrag)
  - ✓ Gemarkung beziehungsweise Flurstück (2. Eintrag)
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
  - 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
  - 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
  - 7 - Empfangsvollmacht
  - 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Hauptvordruck (GW... > 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens...

3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

Gemarkung	Flur	Fläche	
1. Testheidew	1	1000	 
2. Testheidew	1	35	 

+ Gemarkung und Flurstück hinzufügen | Alle Einträge löschen

Hier klicken, wenn Sie die Angaben ändern möchten

< Vorherig

Hier ist die Zusammenfassung der bislang eingetragenen Flurstücke zu sehen.

Nächste Seite >

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- ✓ 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 7 - Empfangsvollmacht
- 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung



Im Beispiel gehört das Grundstück Herrn Mustermann allein, daher ist hier „Alleineigentum einer natürlichen Person“ auszuwählen.

## 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten

### 32 Eigentumsverhältnisse 48 ?

- Keine Angabe
- 0 Alleineigentum einer natürlichen Person
- 1 Alleineigentum einer Körperschaft des öffentlichen Rechts
- 2 Alleineigentum einer unternehmerisch tätigen juristischen Person
- 3 Alleineigentum einer nicht unternehmerisch tätigen juristischen Person
- 4 Ehegatten/Lebenspartner
- 5 Erbengemeinschaft
- 6 Bruchteilsgemeinschaft
- 7 Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von natürlichen Personen
- 8 Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von juristischen Personen
- 9 andere Grundstücksgemeinschaft



> Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen ?

### Eigentümer(innen) / Beteiligte ?

Vorname/Firma Zelle 1

Name/Firma Zelle 2

Keine Einträge vorhanden

• Eigentümer(in) / Beteiligte(n) hinzufügen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >



Wenn dieses Feld angeklickt wird, können auf den nächsten Seite die Angaben zum Eigentümer, hier zu Max Mustermann, eingetragen werden.

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
  - Eigentümer(innen)/Beteiligte (1. Eintrag)
  - 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
  - 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
  - 7 - Empfangsvollmacht
  - 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Es sind die Angaben wie Name und Anschrift einzutragen. Bei natürlichen Personen ist auch das Geburtsdatum anzugeben.

## Eigentümer(innen)/Beteiligte ?

### 1. Eintrag

42	Anredeschlüssel	Herrn	10
42	Titel/akademischer Grad		14
42	Geburtsdatum	06.10.1970	18
43	Vorname/Firma Zeile 1	Max	13
	Name/Firma Zeile 2	Mustermann	11
	Straße	Teststraße	24
	Hausnummer, Hausnummerzusatz	1	25 26
46	Telefonnummer		
47	Postfach		27
47	Postleitzahl, Ort	12345 Teststadt	40 22
48	Postleitzahl (Ausland)		20
48	Land (bei Auslandsanschrift)	Keine Angabe	30
49	Wohnsitz-/Betriebsstätten-Finanzamt		74

Fortsetzung auf nächster Seite.



Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
  - Eigentümer(innen)/Beteiligte (1. Eintrag)
  - 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
  - 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
  - 7 - Empfangsvollmacht
  - 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Ihre steuerliche Identifikationsnummer (11 Ziffern) finden Sie z.B. auf Ihrem Einkommensteuerbescheid. Sie können sie sich auch vom Bundeszentralamt für Steuern erneut mitteilen lassen (Formular unter [www.bzst.de](http://www.bzst.de)).

Die wirtschaftliche Einheit (die hier aus dem Flurstück 234 und dem 1/5 am Flurstück 236/2 besteht) gehört Herrn Mustermann ganz allein. Bei Alleineigentum ist 100%, d.h. bei „Zähler“ und „Nenner“ jeweils eine „1“ einzutragen („ein Eintel“)

Bei Ehegatten, denen das Grundstück je zu 50% gehört, wäre hier bei „Zähler“ eine „1“ und bei „Nenner“ eine „2“ einzutragen (je ein halbes Grundstück).

47	Postfach	<input type="text"/>	27
47	Postleitzahl, Ort	12345 40	Teststadt 22
48	Postleitzahl (Ausland)	<input type="text"/>	20
48	Land (bei Auslandsanschrift)	Keine Angabe	30
49	Wohnsitz-/Betriebsstätten-Finanzamt	<input type="text"/>	74

Steuernummer / Identifikationsnummer ?

50	Land	Brandenburg
50	Steuernummer	046 / 123 / 12345
Wo ist meine Steuernummer ?		
	Finanzamt	Potsdam
50	Identifikationsnummer	05219867548

Anteil am Grundstück/Betrieb der Land- und Forstwirtschaft

51	Zähler, Nenner	1 70	1 71
----	----------------	---------	---------

> gegebenenfalls gesetzlich vertreten durch: ?

Eigentümer(in) / Beteiligte(n) übernehmen >

Es ist entweder eine zugehörige Steuer- und/oder eine Identifikationsnummer einzugeben. Wenn keine Eingabe getätigt wird, ist eine Abgabe möglich. Es wird dann ein „Hinweis“ am Ende der Erklärung angezeigt.

Der Eintrag wird über „Eigentümer(in)/Beteiligte (n) übernehmen“ übernommen.

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
  - Eigentümer(innen)/Beteiligte (1. Eintrag)
  - 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
  - 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
  - 7 - Empfangsvollmacht
  - 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Würde das Grundstück weiteren Eigentümerinnen bzw. Eigentümern gehören (z.B. bei Ehegatten), müsste der Vorgang wiederholt werden. Damit sich die entsprechende Maske öffnet, wäre das Feld „Eigentümer(in)/Beteiligte(n) hinzufügen“, anzuklicken.

## 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten

### 32 Eigentumsverhältnisse 40 ?

- Keine Angabe
- 0 Alleineigentum einer natürlichen Person
- 1 Alleineigentum einer Körperschaft des öffentlichen Rechts
- 2 Alleineigentum einer unternehmerisch tätigen juristischen Person
- 3 Alleineigentum einer nicht unternehmerisch tätigen juristischen Person
- 4 Ehegatten/Lebenspartner (weiter mit Zeile 41)
- 5 Erbengemeinschaft
- 6 Bruchteilsgemeinschaft
- 7 Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von natürlichen Personen
- 8 Grundstücksgemeinschaft ausschließlich von juristischen Personen
- 9 andere Grundstücksgemeinschaft

[Angaben zu Erbengemeinschaften, Bruchteilsgemeinschaften und Gemeinschaften ohne geschäftsüblichen Namen](#) ?

### Eigentümer(innen) / Beteiligte ?

Vorname/Firma Zeile 1	Name/Firma Zeile 2	
1. Max	Mustermann	 
<a href="#">+ Eigentümer(in) / Beteiligte(n) hinzufügen</a>		<a href="#">Alle Einträge löschen</a>

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

[< Vorherige Seite](#)

[Nächste Seite >](#)

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

- ✓ 1 - Angaben zur Feststellung
- ✓ 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- ▶ 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- ✓ ▶ 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
  - 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
  - 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
  - 7 - Empfangsvollmacht
  - 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

#### ▶ Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen / entfernen



Home > Hauptvordruck (GW1) > 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung

## 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung ?

- 31  Der Grundbesitz wird ganz oder teilweise von einem begünstigten Rechtsträger oder für steuerbegünstigte Zwecke verwendet oder es liegen die Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Steuermesszahl vor. Die Anlage Grundstück beziehungsweise Land- und Forstwirtschaft ist beigefügt und es liegen Angaben zur Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung vor.

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Grundsteuerbefreiung oder –vergünstigung?  
Wenn nein, dann geht es über „Nächste Seite“  
einfach weiter.  
(Einfamilienhäuser sind in der Regel nicht von der  
Grundsteuer befreit und fallen auch nicht unter die  
Regelungen zur Grundsteuervergünstigung.)

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
  - 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
  - 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
  - 7 - Empfangsvollmacht
  - 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

#### Anlage Grundstück (GW2)

Anlagen hinzufügen / entfernen



Home > Hauptvordruck (GW1) > 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

## 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

30  Über die Angaben in der Feststellungserklärung hinaus sind folgende weitere oder abweichende Angaben oder Sachverhalte zu berücksichtigen:

30 Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung

Ihnen stehen noch 999 Zeichen zur Verfügung.

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Grundsätzlich stehen für alle benötigten Angaben gesonderte Eintragungsfelder zur Verfügung. Werden diese ausgefüllt, ist es nicht notwendig, im Freitextfeld weitere Ausführungen zum Sachverhalt einzutragen. Sollte das Finanzamt weitere Erläuterungen benötigen, erhalten Sie eine gesonderte Nachricht.

Über „Nächste Seite“ geht es weiter.

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
- 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
- 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
- 7 - Empfangsvollmacht
- 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

Anlage Grundstück (GW2)

Soll der Steuerbescheid an eine andere Person als die Eigentümerin oder den Eigentümer übersandt werden, z.B. eine Steuerberaterin oder einen Steuerberater, muss hier eine Empfangsvollmacht eingetragen werden.

7 - Empfangsvollmacht ?

22	Anredeschlüssel	Keine Angabe	10
22	Titel/akademischer Grad		14
22	Telefonnummer		
23	Vorname/Firma Zeile 1		
24	Name/Firma Zeile 2		
25	Straße		
26	Hausnummer, Hausnummerzusatz		25 26
27	Postfach		27
27	Postleitzahl, Ort		40 22
28	Postleitzahl (Ausland)		20
28	Land (bei Auslandsanschrift)	Keine Angabe	30
29	<input type="checkbox"/> Bei Bruchteilsgemeinschaften: Der/Die in den Zeilen 22 bis 28 eingetragene Empfangsbevollmächtigte ist ein/e Empfangsbevollmächtigte/r im Sinne von § 183 der Abgabenordnung.		

**Achtung!** Hier wird nach der Empfangsvollmacht gefragt! Nicht nach der Eigentümerin oder dem Eigentümer!!

Der Bereich bleibt frei, wenn der Steuerbescheid an die Eigentümerin oder den Eigentümer übersandt werden soll.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

## undsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

- 1 - Angaben zur Feststellung
- 2 - Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft
- 3 - Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens
- 4 - Angaben zu Eigentümer(innen) / Beteiligten
  - 5 - Grundsteuerbefreiung/-vergünstigung
  - 6 - Ergänzende Angaben zur Feststellungserklärung
  - 7 - Empfangsvollmacht
  - 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

#### Anlage Grundstück (GW2)

Damit sind die Angaben zu „Hauptvordruck (GW1)“ eingetragen. Es geht mit der Anlage weiter.

Home > Hauptvordruck (GW1) > 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

## 8 - Mitwirkung bei der Anfertigung dieser Erklärung

> Vorbelegen aus "Mein Profil"

59  Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe im Sinne der §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt.

60	Name	<input type="text"/>
61	Vorname	<input type="text"/>
62	Straße und Hausnummer und Hausnummerzusatz	<input type="text"/>
63	Postleitzahl und Wohnort	<input type="text"/>
64	Telefonnummer	<input type="text"/>
65	Bearbeiterkennzeichen	<input type="text"/>
66	Mandantennummer	<input type="text"/>
67	Zusätzliche Angaben	<input type="text"/>
68	Mandantennummer für elektronische Bescheidabholung	<input type="text"/>

Sofern eine weitere Person bei der Erstellung der Erklärung mitgewirkt hat, kann diese hier eingetragen werden. Im Beispielsfall hat Max Mustermann seine Erklärung selbst angefertigt, deshalb bleiben die Felder frei.

Die Eingabe geht über „Nächste Anlage“ weiter.

< Vorherige Seite

Nächste Anlage >

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

#### Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen



Home > Anlage Grundstück (GW2)

## Anlage Grundstück (GW2) ?

zur Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

### Zu den Teilseiten

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

< Vorherige Anlage

Nächste Seite >

Hier sehen Sie eine Übersicht der Anlage Grundstück (GW2). Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

#### Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Max Mustermann gibt die Grundsteuerwerterklärung für ein Einfamilienhaus ab, daher ist hier „Einfamilienhaus“ anzuklicken.

🏠 > Anlage Grundstück (GW2) > 1 - Angaben zur Grundstücksart

## 1 - Angaben zur Grundstücksart

### 3 Art des Grundstücks 22 ?

- Keine Angabe
- unbebautes Grundstück
- Einfamilienhaus
- Zweifamilienhaus
- Mietwohngrundstück
- Wohnungseigentum
- Teileigentum
- Geschäftsgrundstück
- gemischt genutztes Grundstück
- sonstiges bebautes Grundstück

Über ? erhalten Sie kurze Definitionen zu den Grundstücksarten.

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

#### Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

🏠 > Anlage Grundstück (GW2) > 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen

## 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen

> Verwendung des gesamten Grundbesitzes für steuerbegünstigte Zwecke

> Verwendung eines räumlich nicht abgrenzbaren Teils des Grundbesitzes für steuerbegünstigte Zwecke

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Grundsteuerbefreiung? Wenn nein, dann geht es über „Nächste Seite“ einfach weiter.  
(Einfamilienhäuser sind in der Regel nicht von der Grundsteuer befreit, private Wege ebenfalls nicht.)

## Grundsteuer für andere Bundesländer

✓ Startseite des Formulars

▸ Hauptvordruck (GW1)

▾ Anlage Grundstück (GW2)

- ✓ 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

🏠 > Anlage Grundstück (GW2) > 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen

### 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen

> Vergünstigung des gesamten Grundbesitzes

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Grundsteuervergünstigung? Wenn nein, dann geht es über „Nächste Seite“ einfach weiter. (Einfamilienhäuser sind in der Regel nicht grundsteuerbegünstigt, private Wege ebenfalls nicht.)

📄 Anlagen hinzufügen / entfernen



Über das Informationsportal Grundstücksdaten (verlinkt über <https://grundsteuer.brandenburg.de>) können Sie den Bodenrichtwert ermitteln. Dort finden Sie unter „Hilfe“ eine ausführliche Benutzungsanleitung und Hinweise zum weiteren Vorgehen, wenn für Ihr Flurstück mehrere Bodenrichtwerte angegeben werden. Entscheidend ist, dass Sie den Bodenrichtwert auswählen, der der tatsächlichen Nutzung Ihres Grundstückes entspricht.

Hier sind als Fläche 1007 m<sup>2</sup> einzutragen und zwar die 1000 m<sup>2</sup> des Flurstücks 234 **plus** 7 m<sup>2</sup> (weil im Beispielsfall Max Mustermann einen Miteigentumsanteil von 1/5 am Weggrundstück hat und für das Flurstück der Bodenrichtwert ebenfalls 250 € je m<sup>2</sup> beträgt; 1/5 von 35 m<sup>2</sup> sind 7 m<sup>2</sup>).

## 4 - Angaben zum Grund und Boden

### Angaben zu Fläche und Bodenrichtwert des (Teil-)Grundstücks

Hilfe zur Ermittlung des Bodenrichtwerts ?

Fläche des Grundstücks	Bodenrichtwert je m <sup>2</sup>	
4 1007 <small>10 ?</small>	250,00 <small>11 ?</small>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input type="button" value="+ Weitere Fläche hinzufügen"/>		

### Abweichender Entwicklungszustand ?

6	Bei unbebauten Grundstücken gegebenenfalls abweichender Entwicklungszustand	Keine Angabe <small>51</small>
---	---	--------------------------------

[< Vorherige Seite](#)

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

[Nächste Seite >](#)

Die Eingabe ist mit dem Häkchen zu bestätigen.

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

#### Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen



> Anlage Grundstück (GW2) > 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

## 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert ?

Das Gebäude war vor 1949 erstmalig  
bezugsfertig.

Bei Bezugsfertigkeit ab 1949: Baujahr des  
Gebäudes (Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit)

Keine Einträge vorhanden

+ Gebäude hinzufügen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Das Einfamilienhaus ist ein Wohngrundstück. Daher sind hier Angaben zu machen. Die Eintragung wird über „Gebäude hinzufügen“ begonnen.

Dieser Teil ist nur für Ein- und Zweifamilienhäuser, Mietwohngrundstücken sowie Wohnungseigentum auszufüllen.

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

#### Anlage Grundstück (GW2)

##### 1 - Angaben zur Grundstücksart

- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen

##### 4 - Angaben zum Grund und Boden

#### 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

##### Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)

- 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze
- 3 - Angaben zu den Wohn- und Nutzflächen
- 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zubehörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)
- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen



🏠 > Anlage Grundstück (GW2) > 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert > Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)

## Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert ?

### 1. Eintrag

#### Zu den Teilseiten

- 1 - Allgemeine Angaben
- 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze
- 3 - Angaben zu den Wohn- und Nutzflächen
- 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zubehörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Es folgt eine Übersicht der zu tätigenen Angaben.  
Die Eingaben sind über „Nächste Seite“ fortzusetzen.

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

#### Anlage Grundstück (GW2)

##### 1 - Angaben zur Grundstücksart

- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen

##### 4 - Angaben zum Grund und Boden

#### 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

##### Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)

##### 1 - Allgemeine Angaben

##### 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze

##### 3 - Angaben zu den Wohn- und Nutzflächen

##### 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zuhörerräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)

##### 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert

##### 7 - Zusätzliche Angaben

##### 8 - Erbbaurecht/Ge

Home > Anlage Grundstück (GW2) > ... > Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag) > 1 - Allgemeine Angaben

## 1 - Allgemeine Angaben

8	<input type="checkbox"/> Das Gebäude war vor 1949 erstmalig bezugsfertig. 13	?
8	Bei Bezugstauglichkeit ab 1949: Baujahr des Gebäudes (Zeitpunkt der Bezugstauglichkeit)	1990 ? 14
9	Es erfolgte eine Kernsanierung, die abgeschlossen wurde im Jahr	//// ? 15
9	Es besteht eine Abbruchverpflichtung im Jahr	//// ? 16

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Bei „Allgemeine Angaben“ ist das Baujahr einzutragen. **Wurde das Gebäude vor 1949 bezugsfertig, genügt das Häkchen und es ist keine Angabe zum genauen Baujahr notwendig.**

Jahr der Kernsanierung angeben, wenn diese tatsächlich erfolgte. Bei einer Abbruchverpflichtung ist das Jahr einzutragen, in dem das Gebäude abgerissen werden muss.

Im Beispiel war das Einfamilienhaus im Jahr 1990 bezugsfertig.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

### Grundsteuer für andere Bundesländer

Startseite des Formulars

Hauptvordruck (GW1)

Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
  - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)
    - 1 - Allgemeine Angaben
    - 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze
    - 3 - Angaben zu den Wohn- und Nutzflächen
    - 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zuhörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)
  - 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
  - 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
  - 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Bei Wohnungs- und Teileigentum (zum Beispiel Eigentumswohnung) tragen Sie nur die Garagen- und Tiefgaragenstellplätze ein, die zu diesem Eigentum gehören, siehe Erläuterung bei ?

Home > Anlage Grundstück (GW2) > ... > Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag) > 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze

## 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze ?

10  Anzahl der Garagen-/Tiefgaragenstellplätze

Die Anzahl der Garagen- und Tiefgaragenstellplätze ist einzutragen. Stellplätze im Freien und Carports brauchen nicht angegeben zu werden.

### Steuerbefreiungen

Bezeichnung	Steuerfreie Fläche	Nutzungsart:
Keine Einträge vorhanden		
<a href="#">+ Steuerbefreiung hinzufügen</a>		

### Steuervergünstigungen

Bezeichnung	Vergünstigte Fläche	Art der Vergünstigung:
Keine Einträge vorhanden		
<a href="#">+ Steuervergünstigung hinzufügen</a>		

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Startseite des Formulars

- ✓ Hauptvordruck (GW1)
- ▼ Anlage Grundstück (GW2)
  - ✓ 1 - Angaben zur Grundstücksart
    - 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
    - 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
  - ✓ 4 - Angaben zum Grund und Boden
  - ▼ 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
    - ▼ Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)
      - ✓ 1 - Allgemeine Angaben
      - ✓ 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze
      - 3 - Angaben zu den Wohn- und Nutzflächen
        - 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zuhörerräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)
      - 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
      - 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
      - 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

### 3 - Angaben zu den Wohn- und Nutzflächen

Bei Ein- und Zweifamilienhäusern und bei Wohnungseigentum: Tragen Sie die Wohn- und Nutzfläche insgesamt ein.

Bei Mietwohngrundstücken: Geben Sie bitte nur die Wohnfläche an und tragen die Nutzflächen zusätzlich im Abschnitt "Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind" ein.

#### Wohnungen mit einer Wohnfläche unter 60 m<sup>2</sup> ?

11	Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche unter 60 m <sup>2</sup>	<input type="text" value="31"/>
11	mit einer gesamten Wohnfläche	<input type="text" value="m&lt;sup&gt;2&lt;/sup&gt; 32"/>

#### Steuerbefreiungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Steuerfreie Fläche	Nutzungsart:
Keine Einträge vorhanden		
<a href="#">+ Steuerbefreiung hinzufügen</a>		

#### Steuervergünstigungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Vergünstigte Fläche	Art der Vergünstigung:
Keine Einträge vorhanden		
<a href="#">+ Steuervergünstigung hinzufügen</a>		

#### Wohnungen mit einer Wohnfläche von 60 m<sup>2</sup> bis unter 100 m<sup>2</sup> ?

12	Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche von 60 m <sup>2</sup> bis unter 100 m <sup>2</sup>	<input type="text" value="41"/>
----	--	---------------------------------

Das Einfamilienhaus im Beispiel hat 200m<sup>2</sup> Wohn- und Nutzfläche – daher runterscrollen!



Fortsetzung auf nächster Seite.

Die Wohnfläche einer Wohnung umfasst die Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu dieser Wohnung gehören. Dazu gehören auch die Grundflächen von häuslichen Arbeitszimmern, Wintergärten (je zur Hälfte), Schwimmbädern und ähnlichen nach allen Seiten geschlossenen Räumen (je zur Hälfte) sowie Balkonen, Loggien, Dachgärten und Terrassen, wenn sie ausschließlich zu der Wohnung gehören (in der Regel zu einem Viertel).

Die Wohnfläche (Umfang und Ermittlung) ergibt sich z. B. aus der Wohnflächenberechnung nach der Wohnflächenverordnung. Ist die Wohnfläche bis zum 31. Dezember 2003 nach der Zweiten Berechnungsverordnung ermittelt worden, kann auch diese für die Berechnung verwendet werden.

#### Wohnungen mit einer Wohnfläche von 100 m<sup>2</sup> und mehr ?

13	Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche von 100 m <sup>2</sup> und mehr	<input type="text" value="1"/>
13	mit einer gesamten Wohnfläche	<input type="text" value="200"/>

#### Steuerbefreiungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Steuerfreie Fläche	Nutzungsart:
Keine Einträge vorhanden		
<a href="#">+ Steuerbefreiung hinzufügen</a>		

#### Steuervergünstigungen

Lage der Räume / Bezeichnung	Vergünstigte Fläche	Art der Vergünstigung:
Keine Einträge vorhanden		
<a href="#">+ Steuervergünstigung hinzufügen</a>		

#### Weitere Wohnräume, die nicht in Zeilen 11 bis 13 enthalten sind ?

14	Anzahl weiterer Wohnräume, die nicht in Zeilen 11 bis 13 enthalten sind	<input type="text" value="21"/>
	mit einer gesamten Wohnfläche	<input type="text" value="m&lt;sup&gt;2&lt;/sup&gt;"/>
		<input type="text" value="22"/>

Beim Einfamilienhaus ist immer 1 Wohnung einzutragen, im Beispiel mit 200 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Sie finden die Wohnfläche z.B. im Kaufvertrag, Mietvertrag, den Unterlagen der Gebäudeversicherung oder in den Bauunterlagen.

Die Grundflächen von Kellerräumen, Abstellräumen und Kellerersatzräumen außerhalb der Wohnung, Waschküchen und Trockenräume, Bodenräume und Heizungsräume sind bei Ein- und Zweifamilienhäusern nicht einzutragen.

Der Geräteschuppen ist nicht einzutragen.

Nach dem Eintragen Ihrer Daten scrollen Sie bis nach unten und klicken auf „Nächste Seite“ weiter.

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

#### Anlage Grundstück (GW2)

- 1 - Angaben zur Grundstücksart
- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
- 4 - Angaben zum Grund und Boden
- 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
  - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)
    - 1 - Allgemeine Angaben
    - 2 - Garagen- und Tiefgaragenstellplätze
    - 3 - Angaben zu den Wohn- und Nutzflächen
      - 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zubehörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)
  - 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
  - 7 - Zusätzliche Angabe bei Eigentums-/Teileigentum
  - 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

🏠 > Anlage Grundstück (GW2) > ... > Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag) > 4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutz...

4 - Bei Mietwohngrundstücken: weitere Nutzflächen, die keine Wohnflächen sind (ohne Zubehörräume wie zum Beispiel Kellerräume, Waschküche)

### Einzelangaben

Lage der Räume	Nutzung	Nutzfläche
Keine Einträge vorhanden		
<a href="#">+ Nutzfläche hinzufügen</a>		

### Summe

19	Summe der Nutzflächen (m <sup>2</sup> )	m <sup>2</sup>	62
----	---	----------------	----

< Vorherige Seite

Gebäude übernehmen >

Mietwohngrundstücke sind Grundstücke, die nicht Ein- und Zweifamilienhäuser oder Wohnungseigentum sind und bei denen mehr als 80 % der Wohn- und Nutzfläche Wohnzwecken dienen.

Angaben in diesem Teil sind bei Ein- und Zweifamilienhäusern nicht vorzunehmen.

Die Eingabe geht über „Gebäude übernehmen“ weiter.

## Grundsteuer für andere Bundesländer

✔ Startseite des Formulars

▸ Hauptvordruck (GW1)

▾ Anlage Grundstück (GW2)

✔ 1 - Angaben zur Grundstücksart

- 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
- 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen

✔ 4 - Angaben zum Grund und Boden

▾ 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

▸ Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert (1. Eintrag)

- 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
- 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
- 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Anlagen hinzufügen / entfernen



🏠 > Anlage Grundstück (GW2) > 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

## 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert ?

Das Gebäude war vor 1949 erstmalig bezugsfertig.

Bei Bezugsfertigkeit ab 1949: Baujahr des Gebäudes (Zeitpunkt der Bezugsfertigkeit)

1.

1990



+ Gebäude hinzufügen

🗑️ Alle Einträge löschen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Der Geräteschuppen muss auch hier nicht gesondert eingetragen werden. Begründung: Bei Ein- und Zweifamilienhäusern müssen sogenannte Zubehörräume nicht eingetragen werden. Solche Zubehörräume sind beispielsweise Abstellräume und Kellerersatzräume außerhalb der Wohnung.

Bei einem Mietwohngrundstück müssten jedoch weitere Gebäude auf dem Grundstück eingetragen werden. Damit sich die Eintragungsmaske öffnet, wäre das Feld „Gebäude hinzufügen“ anzuklicken.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

## Grundsteuer für andere Bundesländer

✓ Startseite des Formulars

▶ Hauptvordruck (GW1)

▼ Anlage Grundstück (GW2)

✓ 1 - Angaben zur Grundstücksart

○ 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen

○ 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen

✓ 4 - Angaben zum Grund und Boden

▶ 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert

6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert

○ 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum

○ 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Ein Nichtwohngrundstück ist ein bebautes Grundstück, das zu überwiegenden Teilen nicht zu Wohnzwecken genutzt wird, wie z.B. Geschäftsgrundstücke.

Anlagen hinzufügen / entfernen



🏠 > Anlage Grundstück (GW2) > 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert

## 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert ?

(Lageplan-)Nummer

Bruttogrundfläche

Keine Einträge vorhanden

+ Gebäude / Gebäudeteil hinzufügen

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Angaben in diesem Teil sind bei Ein- und Zweifamilienhäusern nicht vorzunehmen.

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Grundsteuer für andere Bundesländer

- ✓ Startseite des Formulars
- Hauptvordruck (GW1)
- ▼ Anlage Grundstück (GW2)
  - ✓ 1 - Angaben zur Grundstücksart
  - 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
  - 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
  - ✓ 4 - Angaben zum Grund und Boden
  - 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
  - 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
  - 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
  - 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Hier sind nur Angaben einzutragen, wenn es sich um neu begründetes Wohnungs- oder Teileigentum handelt.

🏠 > Anlage Grundstück (GW2) > 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum

## 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum ?

36 Bei neu begründetem Wohnungs- oder Teileigentum: Antrag auf Neueintragung wurde beim Grundbuchamt eingereicht am

< Vorherige Seite

Nächste Seite >

Die Eingabe geht über „Nächste Seite“ weiter.

Angaben in diesem Teil sind bei Ein- und Zweifamilienhäusern nicht vorzunehmen.

## Grundsteuer für andere Bundesländer

### Startseite des Formulars

#### Hauptvordruck (GW1)

#### Anlage Grundstück (GW2)

- ✓ 1 - Angaben zur Grundstücksart
  - 2 - Angaben zu vollständigen Grundsteuerbefreiungen
  - 3 - Angaben zu vollständiger Grundsteuervergünstigungen
- ✓ 4 - Angaben zum Grund und Boden
  - ▶ 5 - Angaben bei Wohngrundstücken zum Ertragswert
    - 6 - Angaben bei Nichtwohngrundstücken zum Sachwert
    - 7 - Zusätzliche Angabe bei Wohnungs-/Teileigentum
    - 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

Hier sind nur Angaben einzutragen, wenn es sich um ein Erbbaurecht oder ein Gebäude auf fremdem Grund und Boden handelt.

Anlagen hinzufügen / entfernen



🏠 > Anlage Grundstück (GW2) > 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden

## 8 - Erbbaurecht/Gebäude auf fremdem Grund und Boden ?

37  Es wurde ein Erbbaurecht bestellt. 23

38  Es sind Gebäude auf fremdem Grund und Boden errichtet worden. 24

> In Fällen der Zeilen 37 und 38: Name und Anschrift des/der Erbbauperpflichteten beziehungsweise des (wirtschaftlichen) Eigentümers/der (wirtschaftlichen) Eigentümerin des Gebäudes auf fremdem Grund und Boden

< Vorherige Seite

Alles prüfen >

Alle Eingaben wurden getätigt. Jetzt kann die Erklärung geprüft werden!

Grundsteuer für andere Bundesländer

Keine Fehler gefunden

## Prüfungsmodus - Ihre Eingaben wurden geprüft



**Es sind keine Fehler vorhanden.**

Im nächsten Schritt erhalten Sie eine Übersicht Ihrer Eingaben. Hier kann die Erklärung versendet werden.

Weiter



Es sind keine Fehler vorhanden. Über „Weiter“ werden die Angaben noch einmal aufgeführt, bevor die Erklärung abgeschickt werden kann.

Grundsteuer für andere Bundesländer

Inhaltsverzeichnis

Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

Angaben zur Feststellung

Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft

Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

Eigentumsverhältnisse

Eigentümer(innen)/Beteiligte

Anlage Grundstück

Hinweis bei Authentifizierung

Erklärung bei Bevollmächtigung durch Beteiligte

Vor dem Versenden werden die Angaben noch einmal aufgelistet.

Fortsetzung auf nächster Seite.

Formular absenden

Bitte überprüfen Sie noch einmal Ihre Angaben. Im Anschluss können Sie unten das Formular absenden.

Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

	zum 1. Januar	2022
	Aktenzeichen	05798998999899986

Angaben zur Feststellung

	Grund der Feststellung	Hauptfeststellung
4		bebautes Grundstück
4	Art der wirtschaftlichen Einheit	(wirtschaftliche Einheit des Grundvermögens)

Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft

5	Straße/Lagebezeichnung	Teststraße
6	Hausnummer	1
7	Postleitzahl	12345
7	Ort und gegebenenfalls Ortsteil	Testort

Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

Gemarkung beziehungsweise Flurstück

	Gemarkung	Testheldew
10	Grundbuchblatt	371
10	Flur	1
10	Flurstück: Zähler	234
10	Fläche in m <sup>2</sup>	1.000
11	Zur wirtschaftlichen Einheit gehörender Anteil: Zähler	1
11	Zur wirtschaftlichen Einheit gehörender Anteil: Nenner	1
11	Enthalten in der/den in Anlage Grundstück, Zeile 4 angegebenen Fläche(n) des (Teil-)Grundstücks:	1 - erste Fläche: Für dieses Flurstück gilt der in Anlage Grundstück erklärte erste

## Inhaltsverzeichnis

### Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts

Angaben zur Feststellung

Lage des Grundstücks/Betriebs der Land- und Forstwirtschaft

Gemarkung(en) und Flurstück(e) des Grundvermögens

Eigentumsverhältnisse

Eigentümer(innen)/Beteiligte

### Anlage Grundstück

#### Hinweis bei Authentifizierung

#### Erklärung bei Bevollmächtigung durch Beteiligte

Bei Mietwohngrundstücken: nur Wohnfläche angeben (Wohnflächen zusätzlich in Zeile 13 eintragen).

### Wohnungen mit einer Wohnfläche von 100 m<sup>2</sup> und mehr

13	Anzahl der Wohnungen mit einer Wohnfläche von 100 m <sup>2</sup> und mehr	1
13	mit einer gesamten Wohnfläche in m <sup>2</sup>	200

In der maschinell erstellten Erklärung wurden keine Änderungen vorgenommen.

Diese Steuererklärung ist elektronisch authentifiziert.

## Hinweis bei Authentifizierung

Datenschutzhinweis: Die mit der Feststellungserklärung angeforderten Daten werden aufgrund der §§ 149, 150 und 181 Absatz 2 der Abgabenordnung sowie § 228 des Bewertungsgesetzes erhoben. Die Angabe der Telefonnummer ist freiwillig. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter [www.finanzamt.de](http://www.finanzamt.de) (unter der Rubrik "Datenschutz") oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.

## Erklärung bei Bevollmächtigung durch Beteiligte

Bei Bruchteilsgemeinschaften und Empfangsbevollmächtigung im Sinne von § 183 der Abgabenordnung: Ich wurde von den Beteiligten bevollmächtigt, diese bei der Erstellung und Unterzeichnung der Feststellungserklärung zu vertreten. Der/Die in den Zeilen 22 bis 28 benannte Bevollmächtigte wurde von sämtlichen Feststellungsbeteiligten bestellt. Ich habe alle Feststellungsbeteiligten davon in Kenntnis gesetzt, dass - soweit kein/e vertretungsberechtigte/r Geschäftsführer/in vorhanden ist - der/dem in den Zeilen 22 bis 28 benannten Bevollmächtigten im Feststellungsverfahren grundsätzlich die ausschließliche Einspruchs- und Klagebefugnis zusteht.

Ich versichere, die Angaben in dieser Steuererklärung wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Ein Klick auf „Absenden“ versendet die Erklärung. Sie erhalten dann ein Transferticket.

Absenden

Über „Drucken“ kann eine Kopie der Angaben als PDF gespeichert oder direkt ausgedruckt werden.

### Hinweis

Sie können die auf dieser Seite aufgeführten Angaben drucken. Des Weiteren wird Ihnen nach dem Absenden ein Übertragungsprotokoll in Ihre übermittelten Formulare eingestellt, das alle im Formular erfassten Angaben enthält und ebenfalls ausgedruckt werden kann.

Drucken

ELSTER

ELSTER > Mein ELSTER > Meine Formulare

Mein ELSTER

Mein Posteingang

Meine Formulare

Meine Profile

Meine Supportanfragen

Meine Belege

Mein Benutzerkonto

Formulare & Leistungen

Benutzergruppen

Weitere Softwareprodukte

## Meine Formulare

Entwürfe (12) Übermittelte Formulare (1) Importierte Formulare (0)

Filtern nach Filter Filter zurücksetzen

Übermitteltes Formular	Ordnungskriterium	Profil	Status	Übermittelt am	Aktionen
> Grundsteuer für andere Bundesländer 2022	057/989/9899/989/998/6		🟢 Erfolgreich übermittelt	17.05.2022 Transferticket	⋮

Zurück zu Mein ELSTER

Neue Formulare starten

**Hinweis**  
Das Ordnungskriterium bietet eine Möglichkeit, Formulare voneinander zu unterscheiden. Zum Ordnungskriterium gehören z.B. die Steuernummer, Identifikationsnummer, USt-IdNr. usw.

Nach dem Senden erscheint die Erklärung in Ihrem ELSTER Benutzerkonto unter „Mein ELSTER“ > „Meine Formulare“ > „Übermittelte Formulare“.

Solange die Erklärung nicht übermittelt wurde, finden Sie die Erklärung unter „Entwürfe“ - wo sie jederzeit weiter bearbeitet werden kann.